

LIVE-ONLINE-WEITERBILDUNG

Vormundschaft und Pflegschaft 2022/2023

– Qualifizierung in vier Modulen

für Amts-, Berufs- und Vereinsvormund*innen und Pfleger*innen

Die Weiterbildung „Vormundschaft und Pflegschaft 2022/2023 – Qualifizierung in vier Modulen“ für Amts-, Berufs- und Vereinsvormünder*innen und Pfleger*innen findet in 2022/2023 als Live-Online-Weiterbildung statt. Anhand von speziellen Tools im virtuellen Seminarraum werden die einzelnen Tageseinheiten interaktiv gestaltet. Zusätzlich bieten wir an drei Terminen eine virtuelle Mittagspause „Lunch Break“ an, in der die Teilnehmer*innen die Gelegenheit haben, sich untereinander auszutauschen.

Auf Änderungen durch die Vormundschaftsrechtsreform wird in den Modulen entsprechend eingegangen. Inhaltlich beschäftigt sich die Weiterbildung „Vormundschaft und Pflegschaft 2022/2023 – Qualifizierung in vier Modulen“ mit dem Handlungsspielraum und der Frage der Verantwortung für die Entwicklung von Kindern oder Jugendlichen als Vormund*in und Pfleger*in. Dieser Verantwortung nachzukommen, ist häufig ein schwieriger Weg mit vielen Versuchen und geduldigen Wiederholungen. Die Kinder und Jugendlichen haben in aller Regel eine Vorgeschichte, geprägt von Schwierigkeiten und Belastungen, brauchen jedoch gerade die Konzentration auf ihre Fähigkeiten und Stärken. Die Palette an Themen, die sich im Laufe der Entwicklung für den*die Vormund*in und Pfleger*in ergibt, ist groß.

Die Weiterbildung vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die Vormund*innen und Pfleger*innen in ihrer Verantwortung gegenüber den Kindern oder Jugendlichen und in der Kooperation mit den anderen an der Erziehung Beteiligten stärken sollen.

Informationen

Veranstalter	Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF), Heidelberg, und der Fakultät für Sozialwesen – Hochschule Mannheim
Referent*innen	Susanne Achterfeld, LL.M., DIJuF, Heidelberg / Prof. Dr. Birgit Hoffmann, Hochschule Mannheim / Lena Huber, KJF Regensburg / Nicole Irion, Dipl.-Psychologin, Wald-Michelbach / Dr. Karolina Kukielka, LL.M., KJF Regensburg / Bernd Mix, StJA Ibbenbüren / Peter Nied, StJA Stuttgart / Irmela Wiesinger, JA Main-Taunus-Kreis
Termin	Modul 1: 26. bis 27.9.2022 Modul 2: 17. bis 19.10.2022 Modul 3: 20. bis 22.3.2022 Modul 4: 8. bis 9.5.2022 Lunch-Break: 12.10.2022 8.3.2023 12.4.2023
Kosten	Teilnahmebeitrag 1.080 EUR (für Nicht-Mitglieder 1.404 EUR)
Anmeldung	Einfach und direkt online: www.dijuf.de > Veranstaltungen Anmeldeschluss ist der 10.6.2022.
Kontakt	Ellen Lanzalaco-Renner, lanzalaco@dijuf.de



Modul 1

26.9.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Die Rolle von Vormund*in und Pfleger*in für das Kind/den*die Jugendliche*n

Referent: *Peter Nied*, StJA Stuttgart

- Formen der Vormundschaft: Amts-, Vereins-, Berufs-, ehrenamtliche*r Vormund*in
- Was bedeutet es für das Kind/den*die Jugendliche*n, dass es eine*n Vormund*in hat und was für den*die Vormund*in, dass er jetzt ein Kind/eine*n Jugendliche*n hat?

27.9.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Rechtsstellung und Aufgaben von Vormund*in und Pfleger*in

Referentin: *Dr. Karolina Kukielka*, LL.M., KJF Regensburg

- Verortung von Vormund- und Pflegschaft im Recht
- Vormund*in und Pfleger*in als gesetzliche*r Vertreter*in
- Vormund*in und Pfleger*in: Fachkraft im Jugendamt

Lunch-Break: 12.10.2022 von 12.30 bis 13.30 Uhr

Die Teilnahme an der virtuellen Mittagspause ist freiwillig und bietet die Möglichkeit unter den Fachkräften aktuelle Bedarfe in der Praxis gemeinsam zu diskutieren.

Modul 2

17.10.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Hilfen organisieren und Kooperationen gestalten

Referentin: *Lena Huber*, KJF Regensburg

- Überblick über sozialrechtliche Leistungen
- Vertiefung der Leistungen aus dem SGB VIII, insb. §16 und §19
- PsychKG: Zwangsmaßnahmen, Einweisung, geschlossene Unterbringung
- Eltern, Pflegeeltern, Erzieher*innen, ASD, Vormundschaft: Wer hat wann was zu sagen?
- Rolle und Aufgaben in familiengerichtlichen Verfahren

18.10.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Personensorge

Referentin: *Lena Huber*, KJF Regensburg

- Aufenthaltsbestimmungsrecht
- Umgangsrecht
- Gesundheitsfürsorge
- Vermögenssorge

19.10.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Unbegleitete ausländische Minderjährige (UMA)

Referentinnen: *Susanne Achterfeld*, LL.M., DIJuF, Heidelberg und *Irmela Wiesinger*, JA Main-Taunus-Kreis

- Zwischen zwei Stühlen: Aufenthaltsrecht/Asylrecht und Jugendhilfe
- Inobhutnahme und Clearingverfahren
- Aufgaben des*der Vormunds*Vormundin/Was brauchen junge Flüchtlinge?
- Herausforderungen in der pädagogischen Arbeit mit UMA



Lunch-Break: 8.3.2023 von 12.30 bis 13.30 Uhr

Die Teilnahme an der virtuellen Mittagspause ist freiwillig und bietet die Möglichkeit unter den Fachkräften aktuelle Bedarfe in der Praxis gemeinsam zu diskutieren.

Modul 3

20.3.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Die Beziehung zum*zur Kind/Jugendlichen gestalten

Referentin: *Nicole Irion*, Dipl.-Psychologin, Wald-Michelbach

- Entwicklung und Entwicklungsprobleme bei Kindern und Jugendlichen verstehen
- Umgang mit psychischen Erkrankungen der Eltern und Auswirkungen auf die Kinder
- Umgang mit Pflegeeltern bei Unstimmigkeiten

21.3.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Praxistag: Fallbesprechungen und Supervision

Referentin: *Nicole Irion*, Dipl.-Psychologin, Wald-Michelbach

- Offene Themen nach Fragestellungen der Teilnehmer*innen

22.3.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Zukunftsperspektiven für Kinder und Jugendliche

Referent: *Peter Nied*, StJA Stuttgart

- Bildung und Ausbildung
- Übergang in die Volljährigkeit (Careleaver)
- Unterstützung und Netzwerke
- Beteiligung und Selbstbestimmung

Lunch-Break: 12.4.2023 von 12.30 bis 13.30 Uhr

Die Teilnahme an der virtuellen Mittagspause ist freiwillig und bietet die Möglichkeit unter den Fachkräften aktuelle Bedarfe in der Praxis gemeinsam zu diskutieren.

Modul 4

8.5.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Die Verantwortung von Vormund*in und seine*ihre Grenzen

Referentin: Prof. Dr. *Birgit Hoffmann*, Hochschule Mannheim

- Aufsichtspflicht des Familiengerichts
- „Relative“ Weisungsfreiheit
- Abgabe und Übernahme von Vormund- und Pflegschaften
- Strafrechtliche Verantwortung und ihre Grenzen, Haftungsfragen
- Datenschutz und Digitalisierung

9.5.2022

9.00 bis 15.00 Uhr

Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung in der Vormundschaft

Referent: *Bernd Mix*, StJA Ibbenbüren

- Richtlinien zur Qualitätssicherung vs. Weisungsfreiheit
- Rahmenbedingungen, insb. Fallzahlen und Arbeitsvorgaben
- Dokumentation und Berichtswesen
- Qualifizierung der Fachkräfte
- Kollegiale Beratung, Supervision, Fort- und Weiterbildung